

Pfarrbrief

HIRSCHEGG - MODRIACH - PACK

Jahrgang 38

Nummer 438

September 2025

Dankbarkeit wächst
wo wir leben
aus dem Bewusstsein
dass wir Empfangende sind
Gottes Spuren entdecken
in den kleinen und
großen Wundern die uns
widerfahren auf unserem Weg
und neu staunen lernen

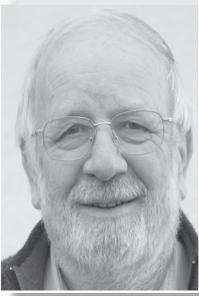
© Hannelore Bares

*Das Reifwerden eines Christen
ist im Grunde ein Dankbarwerden.
Friedrich von Bodelschwingh*



Foto: Kerstin Riemer / pixabay.com

Hannelore Bares, aufbrechen-ins-leben.de In: Pfarrbriefservice.de



Geist- Geist- liches Wort! Wort!

Ende September, Anfang Oktober feiern wir in unseren Pfarren das Erntedankfest. Das Fest hat eine besondere Bedeutung in landwirtschaftlich geprägten Kulturen, wo man sich der Abhängigkeit gegenüber der Natur noch deutlicher bewusst ist. Erntedank ist aber auch eine gute Gelegenheit, ganz allgemein über die Dankbarkeit und ihre Rolle im christlichen Leben nachzudenken.

Dankbarkeit ist etwas, das uns menschlich macht. Ein Mensch, der nicht „danke!“ sagen kann, ein Mensch, der keine Dankbarkeit empfinden kann, dem würde etwas ganz Wichtiges fehlen. Die Haltung der Dankbarkeit ist der Schlüssel zu einem gelungenen Leben: Es sind die Dankbaren, die glücklich sind. Das wusste man schon immer. Der römische Philosoph Cicero meint: „Dankbarkeit ist nicht nur die größte aller Tugenden, sondern auch die Mutter aller anderen.“ Auch die moderne Psychologie hat gezeigt,

dass dankbare Menschen glücklicher und weniger depressiv sind. Sie leiden weniger unter Stress und sind zufriedener mit ihrem Leben und ihren sozialen Beziehungen. Sie gehen leichter mit schwierigen Situationen um. Dankbare Menschen schlafen besser, vermutlich weil sie weniger negative Gedanken vor dem Einschlafen haben. Dankbarkeit schützt laut einer Studie der University of California sogar das Herz.

Wir sollten also dankbar sein, uns immer wieder neu in der Dankbarkeit üben. Aber das ist manchmal gar nicht so leicht. Denn neben all den guten Erfahrungen, die wir machen, gibt es auch ganz viel Negatives in unserem Leben und in der Welt. Leiderfahrungen, Widrigkeiten und Belastungen gehören zwangsläufig zum menschlichen Leben. Das Leben kann sehr hart sein. Jeder steht in der einen oder anderen Weise in einem Lebenskampf, da wird einem nichts geschenkt, die Welt ist unbarmherzig. Und am Ende wartet unausweichlich der Tod. Kein noch so großes Glück in dieser Welt kommt dagegen an, dass Vergänglichkeit und Tod immer das letzte Wort haben. Einmal wird uns alles genommen. Wird dadurch nicht alles sinnlos? Ist unser Leben nicht eine Tragikomö-

die? Wie soll man da dankbar sein? Was kann man dazu aus der Sicht des christlichen Glaubens sagen?

Glaube bedeutet, sich auf Jesu Wort hin von Gott geliebt zu wissen. Wir vertrauen dem Wort Gottes, das uns von anderen Menschen zugesagt wird und in Jesus, dem menschengewordenen Sohn Gottes, seinen Ursprung hat. In diesem Wort schenkt Gott Gemeinschaft mit sich selbst, schon hier und jetzt, und auch in alle Ewigkeit, nicht weil wir es irgendwie verdient hätten, sondern weil er unendlich gut ist. Nicht einmal der Tod kann dagegen ankommen, dass wir in der Liebe des Vaters zum Sohn geborgen sind. Glaube bedeutet, sich auf Jesu Wort hin von Gott geliebt zu wissen. Und wer so glaubt, der wird auch fähig zur Dankbarkeit, weil sich seine ganze Welterfahrung verändert. Die Welt wird für den Glaubenden zu einem Gleichnis seiner Gemeinschaft mit Gott. Das geschieht in positiver und in negativer Weise.

Zum einen gilt positiv: Jede gute Erfahrung, so gering und vergänglich sie auch sein mag, wird für den Glaubenden zum Bild der Liebe Gottes. Das bedeutet, dass man sich über jede gute Erfahrung von Herzen freuen kann, ohne sie jedoch zu vergöttern und sich um jeden Preis

an sie zu klammern. Und man kann sich auch mit jeder guten Erfahrung anderer mitfreuen. Alles Gute in der Welt bekommt im Glauben Geschenkcharakter und weist uns auf Gott hin, ohne den nichts sein kann.

Wir sollten uns in der Dankbarkeit üben, zum Beispiel indem wir am Abend den vergangenen Tag Revue passieren lassen und bewusst für alles Gute danksagen. Oder indem wir die Eucharistie wirklich als eine Feier der Dankbarkeit mitfeiern. Aber letztlich ist Dankbarkeit selbst ein Geschenk, so wie der Glaube. Jesus sagt: „Wer das Reich Gottes nicht so annimmt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen.“ Kinder haben nichts vorzuweisen, sie können sich nicht auf ihre eigene Leistung berufen, sondern nehmen ganz selbstverständlich in Anspruch, was ihre Eltern ihnen geben. Und so ähnlich stehen Glaubende mit leeren Händen vor Gott, in einer Haltung des Vertrauens und im Bewusstsein, dass sie ganz angewiesen sind auf ihren Vater im Himmel, dass sie dankbar sein dürfen, weil Gott es unendlich gut mit ihnen meint.

Beten wir also darum, dass wir dankbar sein können, nicht nur am Erntedankfest, sondern an allen Tagen unseres Lebens.

Firmung, ein besonderes Fest auf der Pack mit

Zu einem ganz besonderen Fest gestaltete sich die Firmung am Samstag, dem 21. Juni. 11 Firmlinge aus den Almpfarren haben sich auf dieses Fest vorbereitet. Ein besonderes Erlebnis war für uns die Kirchenrally in Graz wo uns Pfarrer Ranftl die Kalvarienbergkirche und den Kalvarienberg zu einem besonderen Erlebnis werden ließ.

Danke dem Firmspender Generalvikar Dr. Erich Linhardt, der Trachtenmusikkapelle Pack für die musikalische Begleitung beim Einzug in die Kirche, unserem Bürgermeister Markus Pretenthaler für die Begrüßung des Firmspenders, unserer Rhythmusgruppe mit Prof Werner Reischl mit Gattin Margret, Barbara, Amelie, Stefan und Annemarie.



Der Firmling Sebastian wurde kurz vorher krank, deshalb wurde seine Firmung am 15.8. von Herrn Pfarrer Ranftl (Beauftragung durch Herrn Generalvikar) nachgeholt. Dank gilt dem Fotohaus Koren aus Köflach für die gratis zur Verfügung gestellten Fotos.



Generalvikar Kan. Msgr. Dr. Erich Linhardt



© FOTO Agathon KOREN

Danke an alle, die zum Gelingen des Pfarrfestes auf der Pack beigetragen haben.





Ministrantin oder Ministrant in der Pfarre Pack

Was erwartet mich?

Komm am Freitag, 12. September 2025
zur Ministrantenstunde
und informiere dich.

Treffpunkt: 16 Uhr im Pfarrhofgarten
Wir freuen uns auf Dich.



**Firmung von
Sebastian
Gottsberger
am 15.08.2025
in der Pfarr-
kirche Pack**





HIRSCHEGGER BIRNKIRTA

“Das ganze Dorf ist Bühne“

SAMSTAG, 6. September 2025

ab 19.00 Uhr

Garagenbar beim Dorfcafé

Eröffnungsparty in der Baubüro-Bar der Feuerwehr

SONNTAG, 7. September 2025

8.45 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche

10.30 Uhr Kirta-Frühshoppen

13.00 Uhr Traktor-Oldtimer-Parade

15.00 Uhr Trachtenmodenschau der Fa. Pachatz

ab 12.00 Uhr „Waschbär-Bar“ der Feuerwehr

ab 19.00 Uhr „Baubüro-Bar“ der Feuerwehr

„Alpenland Power“, „Durchanond“, „5e SAMMA“

MONTAG, 8. September 2025

10.00 bis 13.00 Uhr Blutspendeaktion im Rüsthaus

12.00 Uhr Große Kinderpreisverlosung

ab 12.00 Uhr „Waschbär-Bar“ der Feuerwehr

„Die Aichfelder“, „Hui mit Freunden“ „Stubalm-Duo“

Während des Kirtas:

KEGELN auf der Naturkegelbahn

Hüpfburg für Kinder

Große Traktor- und Landmaschinenausstellung der Fa. Hochkofler

So ab 12.00 Uhr Lama-Schnuppertouren

**Herzlich willkommen und gute Unterhaltung
beim Birnkirta
in Hirschegg!**





„Familien- und Kinderfest“

Verein zur Förderung und Erhaltung der
Volkschule sowie der Kinder- und Jugendanziehung in Pack
Kfz-Nr. 22-088516
ZfR-Zahl: 22-088516

Wir laden herzlich zu unserem „Durchstart-Fest“
am **14.09.2025 ab 11 Uhr** – nach einem gemeinsamen

Gottesdienst in der Pfarrkirche Pack (10:15 Uhr) –

am Sportplatz Pack ein.

Jedes Kind bekommt ein gratis Getränk und Würstl.

Special Guest: Der Kasperl kommt (um 15:45 Uhr)

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung am 21.09.2025 statt.

Eintritt
frei!

Hip-Hop
ganztags

Kinder-
schminken
12:30-15:30 Uhr
ganztags

Kinder-
disco
ganztags

Babycke
ganztags

Gitterei!
ab 11:30 Uhr

Bastel-
station
12:30-15:30 Uhr

Seifenblasen-
show
12:30-15:30 Uhr

Luftballon-
modellieren
12:30-15:30 Uhr

Zuckerwatt-
maschine
ganztags

**Zu den hohen
Geburtstagen im
September wünschen
wir viel Gesundheit und
Gottes Segen!
86**

HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!



Frau Maria Renhart

Pack 29

am 02.09.

Petra Buchgraber
Pack 88
8583 Hirschegg-Pack
0664/9127202
info@petrabuchgraber.at



Ich bin Petra Buchgraber...

und ich begleite dich auf deinem Weg zu mehr Gesundheit und Ausgeglichenheit in deinem Leben.

Meine ganzheitlichen Behandlungsangebote sind darauf ausgerichtet, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen und dein Leben mit positiver Energie zu bereichern.

Entdecke die transformative Kraft von hochwertigen ätherischen Ölen, die bei meiner Aromaberatung eine zentrale Rolle spielen. Tauche ein in die Welt der Sinne bei einer AromaTouch-Behandlung. Erlebe die tiefe Entspannung bei einer Körperkerzenbehandlung und lass dich von meinen spezialisierten Massagen verwöhnen, die sowohl für Erwachsene als auch für die Kleinsten geeignet sind.

Was biete ich an:

- Aromaaabende zum Kennenlernen der ätherischen Öle von DoTerra
- AromaTouch Behandlung
- Aromaberatung
- Klangschalenmassage
- Bachblütenberatung
- Körperkerzenbehandlung

Bei mir stehst DU im Mittelpunkt!

Ich freue mich auf dich!

Alles Liebe
Petra

Modriach
Ruperti-Kirta

www.ruperti-kirta.at
 20. & 21. September



SAMSTAG 20.9.2025

ab 16 Uhr **DÄMMERSCHOPPEN** mit Alleinunterhalter **THOMAS**

Festzelt der FF Modriach

KARTEN: VVK € 5,-
 AK € 8,-

ab 20.30 Uhr

Disco
 mit
SOUNDSOCIETY

Mifebner Trio

ab
 00.30 Uhr
Suefi de Melo

 BELLISSIMA

SONNTAG 21.9.2025

Frühschoppen

ab
 11 Uhr

Steinberg Trio

 on Tour
 Die steirische Stimmung bringen

am Dorfplatz

ab 12 Uhr **Krammer Rössl**

ab 13 Uhr **Auto Oldtimer Korso**



mit den steirischen
 Oldtimerfreunden





Steirischer Seniorenbund
Ortsgruppe Pack - Modriach



Backhendlschmaus
beim Draxlerwirt in Modriach
am Donnerstag, dem 18. September 2025 um 12:00 Uhr

Die Mitglieder sind herzlich zum gemeinsamen Backhendlessen
sowie zu Kärntner Reindling und Kaffee eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung
bei Frau Maria Steinbauer unter

Tel. 0650 9721338.

Kostenbeitrag € 10,00 p.P.

Auf euer Kommen freut sich der Vorstand.



Vorankündigung!

Die Packer Sänger möchten herzlich zum

Konzert in der Pfarrkirche Pack

am 18. Oktober 2025 um 19:30 Uhr einladen.

Anschließend findet ein gemütlicher „Ausklang“ im ehem. GH
Doppler-Tilzwirt statt.

Auf Ihr Kommen freuen sich die

Packer
Sänger

Ausschank bereits ab 18.00 Uhr beim GH Doppler.

4. PREISSCHNAPSEN



der FF-Pack



Samstag 20. September 2025

FF-Rüsthause Pack

SPIELBEGINN: 19.00 Uhr (Einschreibung von 17.30-18.30 Uhr)

1. Platz: € 400.-

Voranmeldung

2. Platz: € 200.-

OBI Swaschnig Mario Tel. +43664/1936171

3. Platz: € 100.-

und viele, schöne Sachpreise

Eigene Vereinswertung mit Wanderpokal

Schätzspiel

Nenngeld: € 25.- (3 Leben inkl. Essen)

Auf Ihre Teilnahme freuen sich die Kameraden der FF Pack

Freiwillige Feuerwehr Pack
Körperschaft öffentlichen Rechts

Kdt. HBI Karl Göbler, 8583 PACK 277
Tel.: +43 664-3449577

E-Mail: k.goessler@gmx.at
WEB: www.feuerwehr-pack.jimdo.com

KOHLROSER KACHELÖFEN

IHR HAFNERMEISTER

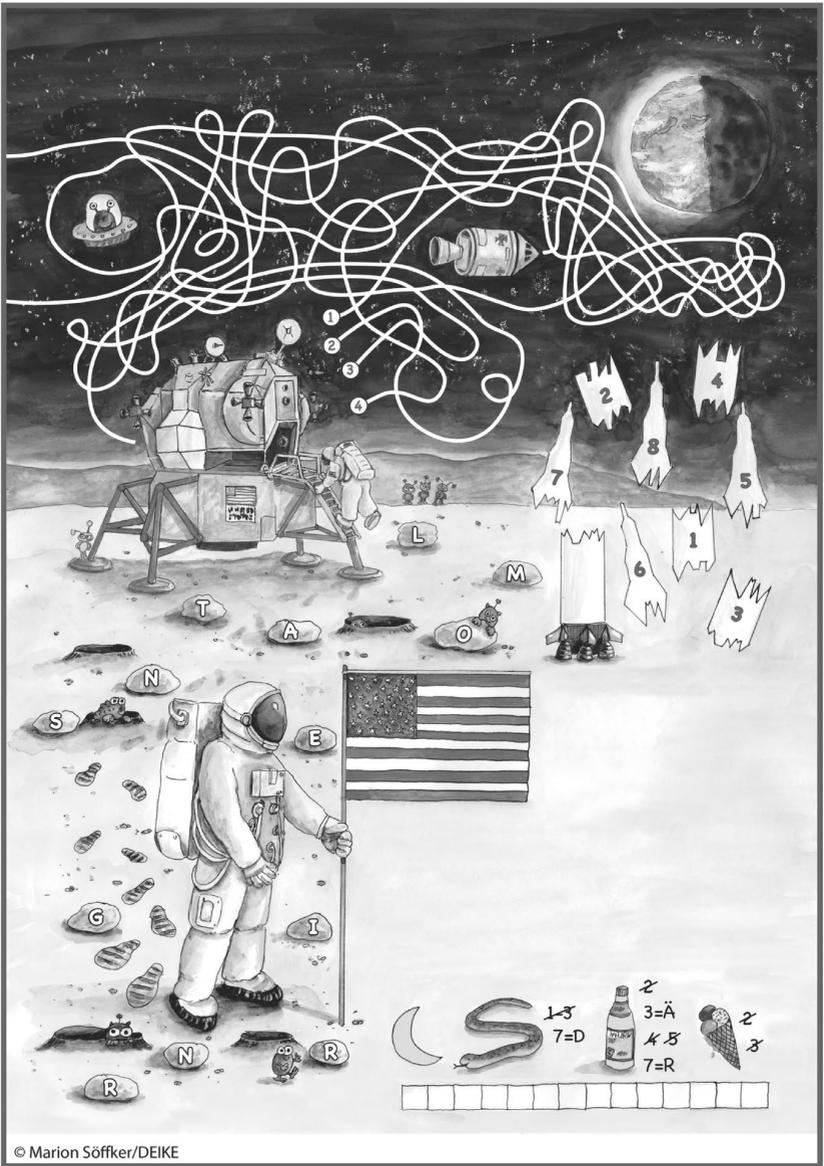


Kachelöfen • Küchenherde • Heizkamine • Offene Kamine
Brotback- und Pizzaöfen
Ofenreinigungen und Reparaturen

www.kohlrosers.at

Kohlrosers Kachelöfen GmbH & Co KG | Waltendorfer Hauptstr. 21, A - 8010 Graz
T (0316) 47 51 80, F (0316) 46 53 47, E office@kohlrosers.at

Lösungen: 1. Weg Nummer 2 führt zurück zur Raumkapsel. 2. Teil 3 und 6 passen. 3. Neil Armstrong 4. Es sind 10 Außerirdische. 5. Mondlandefähre (Mond, Schlange, Flasche, Eis)



1. Welchen Weg müssen die Astronauten nehmen, um zur Raumkapsel zurückzugelangen? 2. Die Rakete ist beim Aufprall in drei Teile zerbrochen. Setze sie wieder zusammen. Welche zwei Teile passen? 3. Wie hieß der erste Mensch auf dem Mond? Bringe die Steine mit den Buchstaben in die richtige Reihenfolge, und du erfährst es. 4. Auf dieser Seite haben sich Außerirdische versteckt. Wie viele findest du? 5. Löse das Bilderrätsel, und du erfährst, mit welchem Raumfahrzeug die Astronauten auf dem Mond gelandet sind.

HIRSCHEGG

So 7.9. 8:45 h **BIRNKIRTAG**
- für die Pfarrgemeinde
++Anton, Mathilde u. Cornelia Löffler von Renate mit Familie
++Ägidius und Margarete Gössler und ++Hausverstorbene
von den Kindern
+ Maria Windisch von Lisi und Angela
EL: ++Anton, Mathilde und Cornelia Löffler v. Renate mit Familie
++Ägidius und Margarete Gössler und ++Hausverstorbene
von den Kindern
+ Maria Windisch von Lisi und Angela
L: Aurelia Schrotter RK: Fritz Reif

So 14.9. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
+ Eduard Gößler von Maria
++Franz und Maria Scherr und ++Hausverstorbene vlg. Scherr-
lenz von Familie Scherr
+ Edi Ofner von Ida mit den Kindern
EL: ++Franz und Maria Scherr und ++Hausverstorbene vlg. Scherr-
lenz von Familie Scherr
L: Erich Scheicher RK: Gottfried Preßler

So 21.9. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
++Pauline und Josef Lecker von Tochter Mitzi
+ Johanna Wipfler von der Nachbarin
EL: ++Pauline und Josef Lecker von Tochter Mitzi
+ Johanna Wipfler von der Nachbarin
L: Barbara Lichtenegger RK: Manfred Dohr

So 28.9. 8:45 h - für die Pfarrgemeinde
+ David Schuster von Maria
++Emil und Julia Enderle sowie +Julia Steirer von Christa
EL: ++Emil und Julia Enderle sowie +Julia Steirer von Christa
L: Inge Stering RK: G.Krammer u. M. Sturmer

So 5.10. 8:45 h **ERNTEDANKFEST**
Einzug von der Bushaltestelle in die Pfarrkirche
Musikal.Gestaltung: **Singkreis Hirscheegg, OMK Hirscheegg,**
Kinder des Kindergartens und der Volksschule Hirscheegg
- für die Pfarrgemeinde

++Herbert, Franz und Elfriede Scherr von der Familie
++Theresia und Josef Schmoll von Seppi mit Familie
+ Konrad Haas von Gattin Gerti samt Familie
EL: ++Theresia und Josef Schmoll von Seppi mit Familie
L: Michi Preßler

MODRIACH

So 7.9. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
+ Aloisia Michelitsch von der Familie
++Johann, Maria und Martin Muhri von der Familie
L: Claudia Münzer

So 14.9. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
+ Hubert Haas und +Peter Schleifer von Familie Haas
L: Angelika Scheer

Sa 20.9. 19:00 h **Vorabendmesse**
- für die Pfarrgemeinde
L: Doris Klug

So 28.9. 10:30 h - für die Pfarrgemeinde
L: Maria Oswald

So 5.10. 10:30 h **ERNTE-DANKFEST**
- für die Pfarrgemeinde
L: Franz Greinix

PACK

So 7.9. 10:15 h - für die Pfarrgemeinde
++Maria u. Franz Terschwawetz u. Peter u. Willi Pedit v.d. Familie
EL: - auf gute Meinung
L: Doris Wipfler RK: Steffi und Johann Schriebl (K)

So 14.9. 10:15 h **FAMILIENGOTTESDIENST**
- für die Pfarrgemeinde
+ Seelsorger Mag. Josef Paier
+ Rosa Gößler von Tochter Rosemarie
EL: + Rosina Liebmann von Wilma mit Familie
+ Rosa Gößler von Tochter Rosemarie
L: Andrea Schmid RK: H.Schratter u. H. Feimuth (AK)

So 21.9. 10:15 h - für die Pfarrgemeinde

++Klara und Johann Hatzl von der Familie

EL: ++Klara und Johann Hatzl von der Familie

L: Marianne Gößler RK: F.Neumann u. K.Kollmann (An)

So 28.9. 10:15 h **ERNTE-DANKFEST**

**Segnung der Erntekrone beim Kriegerdenkmal und Einzug
in die Pfarrkirche**

Musikal.Gestalt.: **TMK Pack und Packer Sänger**

- für die Pfarrgemeinde

++Peter und Maria Reinisch von Enkelin Herta

EL: + Kurt Riedl von der Familie

L: Karin Gößler (C)

Anschließend Agape im Pfarrhofgarten

So 5.10. 10:15 h - für die Pfarrgemeinde

+ Kurt Riedl von der Familie

++Josefa und August Mündler u. +Maria Ernst v. Inge u. Uschi

EL: ++Josefa und August Mündler u. +Maria Ernst v. Inge u. Uschi

L: Johann Greinix RK: Johann Krammer (Ad)

Wie kann der Einzelne umkehren, gegen den Strom schwimmen, sein Kreuz tragen? Weil er die Nachfolge – um ein Wort der ehemaligen Bundeskanzlerin Angela Merkel zu verwenden – vom Ende her denkt. Wenn ich die Nachfolge vom Ende her denke, sehe ich Erfüllung, Erlösung, Heimat bei Gott, Geborgenheit bei ihm, kurzum: Gnade und Liebe. Und das nicht nur am Ende, sondern auch schon auf dem Weg dorthin. Der und die Nachfolgende gehen nicht allein; der, der sie zur Nachfolge ruft, geht an ihrer, an meiner, an unserer Seite mit.

Gebetsmeinung des Papstes für September

Beten wir, dass wir, inspiriert vom heiligen Franziskus, unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen Geschöpfen erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und Respekt verdienen.

14. September 2025

Kreuzerhöhung

Lesejahr C

1. Lesung: Numeri 21,4-9

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium:
Johannes 3,13-17



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: Niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn. Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat. «

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

21. September 2025

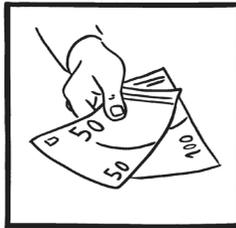
25. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Amos 8,4-7

2. Lesung: 1. Timotheus 2,1-8

Evangelium: Lukas 16,1-13



Ildiko Zavrakidis

» Und der Herr lobte den ungerechten Verwalter, weil er klug gehandelt hatte, und sagte: Die Kinder dieser Welt sind im Umgang mit ihresgleichen klüger als die Kinder des Lichtes. Ich sage euch: Macht euch Freunde mit dem ungerechten Mammon, damit ihr in die ewigen Wohnungen aufgenommen werdet, wenn es zu Ende geht! «

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

28. September 2025

26. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Amos 6,1a.4-7

2. Lesung:

1. Timotheus 6,11-16

Evangelium: Lukas 16,19-31



Ildiko Zavrakidis

» Es geschah aber: Der Arme starb und wurde von den Engeln in Abrahams Schoß getragen. Auch der Reiche starb und wurde begraben. In der Unterwelt, wo er qualvolle Schmerzen litt, blickte er auf und sah von Weitem Abraham und Lazarus in seinem Schoß. «

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. Oktober 2025

27. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung:
Habakuk 1,2-3; 2,2-4

2. Lesung:

2. Timotheus 1,6-8.13-14

Evangelium: Lukas 17,5-10



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit baten die Apostel den Herrn: Stärke unseren Glauben! Der Herr erwiderte: Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, würdet ihr zu diesem Maulbeerbaum sagen: Entwurde dich und verpflanz dich ins Meer! und er würde euch gehorchen. «

Gebet zu Erntedank

Gott, heute will ich
einfach mal Danke sagen,
für das, was du uns
jeden Tag schenkst,
für das, was uns so
selbstverständlich erscheint,
für die vollen Regale
im Supermarkt,
für die unzähligen Marken
und Sorten, aus denen
wir wählen können,
für den Überfluss in
unseren Vorratsschränken,
denn es ist nicht
selbstverständlich.
Und so will ich auch
Danke sagen,
für die vielen Menschen,
die sich Tag für Tag
darum bemühen,
uns diese Fülle zu bieten,
für die Erfindungen,
die wir nutzen,
um Jahr für Jahr
gute Ernte zu bekommen,
für die natürlichen
Gegebenheiten, die unsere
Ernte erst ermöglicht.
Gott, heute will ich einfach mal
Danke sagen. Amen.

Regina Krämer, KLJB, In: Pfarrbriefservice.de

Kanzleistunden:

Seelsorge-Notruf: 03142/22354-15

Hirscheegg Pfarrkanzlei:

Jeden ersten Freitag im Monat von 15-17 h
oder Pfarrkanzlei Köflach 03144/34760

Modriach: Köflach 03144/34760

Mo, und Di. Von 10-12 Uhr

Pfarrer: Mag. Martin Trummler, Köflach
Mag. Gerald Krempf, Voitsberg

Pack: Nach tel. Vereinbarung:

03146-8466 oder 0699/11540158.

Kirchenbeitragsstelle Lieboch Tel: 0316/8031

Beiträge müssen spätestens bis **15.**
des Vormonats bei uns eingelangt sein!
Bitte um einen Kontrollanruf!

Spenden für das Pfarrblatt

Pfarre Hirscheegg:

Pfarramt Hirscheegg IBAN: AT10 3848 7000

0820 1410

Pfarre Modriach:

Pfarramt Modriach IBAN: AT61 3848 7000

0600 4121

Pfarre Pack, für alle, die den Pfarrbrief per Post
bekommen und für alle Spendenrechnungen der
Werbeeinschaltungen im Pfarrbrief:

Pfarramt Pack IBAN: AT37 3848 7000 0216

7815

BIC: RZSTAT2G487

Impressum: Amtliche Mitteilungen

des Pfarrverbandes Hirscheegg, Modriach und Pack.
Der Pfarrbrief erscheint monatlich, jeweils in der

Woche nach dem Ersten aber spätestens vor dem 8.
des jeweiligen Monat.

Herausgeber und Verleger:

Pfarrverband Hirscheegg, Modriach und Pack.

Für den Inhalt verantwortlich:

Diakon August Gößler, 8583 Pack 262

Tel:

03146/8466

Annemarie Gößler

0699/10413946

Diakon August Gößler

0699/11540158

e-mail : office@goessler.or.at

Für fertig übernommene Artikel haftet der jeweilige
Autor.